



Tagen im Kloster

Benediktinische Gastfreundschaft



Es fehlt nicht an Zeit, sondern an Liebe ...“ sagte mir kürzlich ein alter Mann. Versucht man diesen Satz mit dem Vorwort der Regel des hl. Benedikt – „Wer ist der Mensch, der das Leben liebt und gute Tage zu sehen wünscht?“ – zusammen zu denken, so wird auf einmal deutlich, dass wir eigentlich Zeit haben, weil wir ja das Leben lieben. Das Gefühl, keine Zeit zu haben, rührt nur daher, dass wir uns zerstreuen und zerstreut werden.

Dort, wo sich Menschen innerlich sammeln, konzentrieren und auf ein Ziel ausrichten, entstehen Kraftzentren und Konzentrationsorte, an denen die Menschen die Liebe zu ihrem Leben und ihrer Arbeit neu entdecken. Damit Menschsein gelingen kann, Arbeit Freude bereitet und als sinnvoll erkannt wird, braucht es Zeiten und Orte der Sammlung. Die Benediktinerabtei Plankstetten mit ihrem Haus St. Gregor ist ein solcher Ort der Konzentration.

Wir laden Sie ein, zu uns zu kommen und diese Atmosphäre zu erfahren. Die ruhige Landschaft, in der unser Kloster liegt, die ökologischen Nahrungsmittel und der geistliche Rhythmus der klösterlichen Gemeinschaft unterstützen Sie in ihren Vorhaben, eine gute Tagung abzuhalten, um gesammelt, erneuert und ausgerichtet die Alltagsanforderungen zu Hause zu bestehen. Wir freuen uns, Sie hier in Plankstetten begrüßen zu dürfen.

Abt Dr. Beda Maria Sonnenberg OSB
und der Konvent der Benediktinerabtei Plankstetten



BENEDIKTINERABTEI PLANKSTETTEN

Spirituelles, kulturelles und wirtschaftliches Zentrum der Region



Die 1129 gegründete Benediktinerabtei Plankstetten bildet mit ihren Klosterbetrieben ein spirituelles, kulturelles und wirtschaftliches Zentrum der Region.

1994 entschied sich die Mönchsgemeinschaft, auf ökologischen Landbau nach Bioland-Richtlinien umzustellen, heute ist das Klostersgut auf dem Staudenhof ein weithin bekannter Demonstrationsbetrieb für organisch-biologische Wirtschaftsweise. Es kooperiert mit dem Riedener Brauhaus, das aus dem ökologischen Braugetreide die vier naturtrüben Klosterbiere Dinkel, Spezial, Dunkles und Maibock herstellt. Das Spezialbier sowie Äpfel und Zwetschgen aus Streuobstbeständen werden in der klostereigenen Brennerei zu hochwertigen Destillaten veredelt.

Die Rinder, Schweine und Schafe werden in der klostereigenen Metzgerei nach der Schlachtung sofort als Warmfleisch verarbeitet, so dass nicht nur keine chemischen Bindemittel nötig sind, sondern aus Prinzip gänzlich auf Farbstoffe, Emulgatoren und Pökelsalz verzichtet wird. Die hochwertigen Wurst- und Fleischprodukte stehen ebenso wie Brot und Backwaren aus der Bäckerei von Frater Bonifatius Holzmann OSB und der Jahreszeit entsprechendes Gemüse und Obst der Gärtnerei im Kloster-Hofladen zum Verkauf, einschließlich des selbsterzeugten Apfelsafts. Daneben bietet der Hofladen ein Naturkost-Vollsortiment an. Auch die Nachfrage nach allergieärmer Kosmetika mit Biosiegel wächst stetig. Der Missionsbasar mit Produkten und Geschenken aus dem fairen Handel und die Klosterbuchhandlung runden das Warensortiment ab.

Zum Erhalt der Kulturlandschaft und Biodiversität pflegen die Mönche mehrere Bienenvölker. Die Vernetzung des Klosters mit der Region auch in energetischer Hinsicht ist den Mönchen ein großes Anliegen. Dazu gehört die Nutzung des Holzes aus dem eigenen Wald. Das landwirtschaftliche Betriebsgebäude wurde nach baubiologischen Gesichtspunkten gebaut und alle Haupt- und Nebengebäude der Klosteranlage werden mit einer Biomasseheizanlage beheizt.

HAUS ST. GREGOR

Tagen und Gast sein



Tagungsraum St. Johannes

Innerhalb der barocken Klosteranlage nimmt das Gästehaus mit seinem charakteristischen Eckturm seit über 25 Jahren einen besonderen Platz ein. Das hauseigene Kursprogramm umfasst jährlich rund hundert Seminare zu den Bereichen Spiritualität, Gesundheit und Lebensführung sowie Kreativität.

Daneben können wir Tagungsgruppen, die ihre eigenen Referenten mitbringen, Folgendes bieten:

- eine geographisch und landschaftlich schöne Lage am Fuße des Haarberges über dem malerischen Sulztal im Naturpark Altmühltal.
 - Ruhe und Abgeschlossenheit, um konzentriert und effektiv arbeiten zu können
 - unterschiedlich große Konferenzräume mit teilweise historisch-festlicher Atmosphäre, die mehrheitlich auf einer Etage liegen
- | | | | | | |
|---------------|-------|--------------------|----------------|-------|--------------------|
| Festsaal | 90 qm | bis zu 50 Personen | St. Basilius | 45 qm | bis zu 20 Personen |
| Prälatensaal | 80 qm | bis zu 35 Personen | St. Pachomius | 37 qm | bis zu 15 Personen |
| St. Hildegard | 65 qm | bis zu 25 Personen | St. Augustinus | 33 qm | bis zu 10 Personen |
| St. Anselmus | 45 qm | bis zu 20 Personen | St. Theresa | 40 qm | bis zu 15 Personen |

Außerdem stehen der Tagungsraum St. Johannes (130 m², bis zu 40 Personen), St. Benedikt (60 m², bis zu 35 Personen), Cramer-Klett-Saal (200 m², bis zu 180 Personen) und der Ulrich-Dürner-Saal (240 m², bis zu 180 Personen) zur Verfügung.



- 70 Zimmer (EZ/ZZ) in drei Kategorien, darunter 12 neu errichtete, großzügige Zimmer im ausgebauten Dachgeschoss des Konventtraktes mit DU/WC
- moderne Medientechnik
- eine vollausgestattete Lehrküche zu Schulungszwecken für 12 Personen
- großzügige kostenfreie Parkplätze auf dem Gelände
- Internetanschluss
- täglich frische Zubereitung vollwertiger ausschließlich biologischer Speisen ohne chemische Zusätze
- die Klosterschenke mit Biergarten und das romanische Gewölbe (45 Plätze) laden zum geselligen Beisammensein ein



WIR FREUEN UNS AUF SIE

Ein herzliches und engagiertes Gästehaus-Team erwartet Sie



Büro

Montag 8.00 - 16.00 Uhr,

Dienstag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bei der Buchung des für Sie maßgeschneiderten Angebotes und für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Sr. Dr. Theresia Wittemann OSF, Leitung

Tel. 08462 206-193

Annelies Schweiger, Tagungsanmeldung

Tel. 08462 206-130

Barbara Hlawatsch, Kursanmeldung

Tel. 08462 206-201

Gabriele Raab, Serviceleitung

Tel. 08462 206-220

E-Mail: gaestehaus@kloster-plankstetten.de

FREIZEITPARADIES NATURPARK ALTMÜHLTAL

Die geographische Lage des Klosters Plankstetten ist ein Glücksfall



Die Abtei hoch über dem Main-Donau-Kanal liegt an zahlreichen Wander- und Radwegen: Altmühltal-Panorama-Weg, Jura-2000-Tour, Benediktusweg, einem Ableger des mittelalterlichen Jakobusweges, Ältester Fernradweg „Tour de Baroque“, Fünf-Flüsse-Radweg u. a..

Bei Genussradlern ist der Radweg zu beiden Seiten entlang des Kanals, der Nürnberg mit Regensburg verbindet, wegen seiner geringen Steigungen sehr beliebt. Als vom ADFC zertifizierter BettundBike-Betrieb vermieten wir Fahrräder und informieren Sie gerne über die Sehenswürdigkeiten in der Region.

Die nur fünf Kilometer entfernte Stadt Berching, Geburtsort des Komponisten Christoph Willibald Gluck, mit vollständig erhaltener mittelalterlicher Stadtmauer und dreizehn pittoresken Türmen lädt ihre Gäste zum Flanieren und Genießen ein. Nachtwächterführungen, Personenschiffahrt und kulturelle Höhepunkte wie das Volksfest oder die alljährlich im Juli stattfindende „Berchinale des Lichts“ sind einen Besuch wert.

ERHOLUNG FÜR GEIST UND SEELE

Innehalten vom Alltag



Auch Geist und Seele finden bei uns Nahrung und Erholung: Die Umweltausstellung „Glauben und Handeln“ und eine Ikonenausstellung mit russischen Werken aus dem 15. bis 19. Jahrhundert sowie Wechselausstellungen zu historischen und künstlerischen Themen geben Anregung zum Nachdenken und zur Diskussion. Die Klosterbuchhandlung bietet ein vielfältiges Sortiment an aktueller belletristischer und religiöser Literatur, an Geschenkartikeln, Andachtsgegenständen und Kerzen für jeden Anlass.

Zum Stundengebet der Mönche und zur täglichen Hl. Messe sind Gäste immer willkommen. Die neue Chorkapelle „Hl. Kreuz“ unweit der Tagungsräume lädt zu stillem Innehalten und Gebet ein. Auf Wunsch stehen Ihnen ein Mönch und die Gästehausleitung zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Die Klosterkirche, deren romanische Raumschale mit gotischer Apsis und zurückhaltend barocker Stuckierung ausgestattet ist, birgt darüber hinaus auch einige kostbare künstlerische Werke wie die Renaissancekanzel und eine bezaubernde Rokokokapelle.

Die ab 1992 in byzantinischem Stil ausgemalte Krypta ist nicht nur ein in unseren Breiten ungewohnt farbenprächtiger Anblick, sondern auch ein Zeichen der Ökumene.

Kirchen- und Klosterführungen melden Sie bitte mit der Buchung Ihrer Veranstaltung im Büro des Gästehauses an.



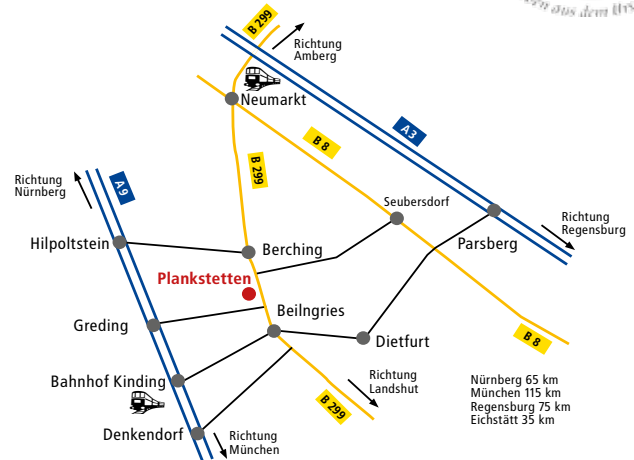


Unsere Klosterbiere: regionale Partnerschaft mit dem Riedener Brauhaus





www.kloster-plankstetten.de



Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

Haus St. Gregor · Klosterplatz 1 · 92334 Berching
 Telefon 08462 206130 · Fax 08462 206121
 E-Mail: gaestehaus@kloster-plankstetten.de
 Internet: www.kloster-plankstetten.de



Herausgeber und Text: Klosterbetriebe Plankstetten GmbH; Bilder: Abtei Plankstetten;
 Gestaltung und Herstellung: Josef Marschalek; Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Naturpapier;

